



Presse-Information

Leipzig, 7. Oktober 2005

KINOWELT weiter an SENATOR interessiert

Aufgrund von verschiedenen Anfragen aus den Medien gibt die KINOWELT heute folgende Erklärung bekannt:

Die Deutsche Bank hat der KINOWELT am Donnerstag, 6. Oktober 2005, mitteilen lassen, dass sie den Zuschlag für die SENATOR Entertainment AG an einen anderen Investor gegeben hat. Die KINOWELT hatte ihr Interesse an der Übernahme der SENATOR bekundet und auch ein Kaufangebot abgegeben, über das seit mehreren Monaten verhandelt wurde. Der Hintergrund dafür ist, dass KINOWELT und SENATOR zwei komplementär aufgestellte Unternehmen sind, deren Aktivitäten und Marktpräsenz sich perfekt ergänzen würden.

Die KINOWELT ist weiter an SENATOR interessiert und strebt jetzt eine Minderheitsbeteiligung über die Börse an.

Rückfragen an:

Thomas Pfaff Kommunikation
Höchlstraße 2
81675 München
Fon: +49-89-992496-50
Fax: +49-89-992496-52
Mobil: +49-172-8312923
kontakt@pfaff-kommunikation.de